

Checkliste: Unterlagen für den Antrag auf Kostenerstattung (§ 13 Abs. 3 SGB V)

Um eine Psychotherapie in einer Privatpraxis über Ihre gesetzliche Krankenkasse abzurechnen, müssen Sie die Unterversorgung nachweisen. Bitte reichen Sie folgende Unterlagen **gesammelt** bei Ihrer Krankenkasse ein:

1. Nachweis der erfolglosen Suche (Suchprotokoll)

- **Liste kontaktierter Therapeuten:** Dokumentieren Sie mindestens 5 bis 10 Absagen von TherapeutInnen mit Kassensitz.
- **Angaben:** Name der TherapeutInnen, Datum des Anrufs, Ergebnis (z. B. „Wartezeit > 6 Monate“, „keine Warteliste“).

2. Ärztliche Dokumente

- **Dringlichkeitsbescheinigung:** Ein kurzes Attest vom Hausarzt oder Psychiater, das die Notwendigkeit einer zeitnahen Behandlung zur Vermeidung von Chronifizierung bestätigt.
- **PTV 11 Formular:** Ergebnisprotokoll aus einer „Psychotherapeutischen Sprechstunde“ (erhältlich bei Kassentherapeuten oder über die TSS unter der Nummer 116 117).
- **Konsiliarbericht:** Ärztliche Abklärung, dass keine rein körperlichen Ursachen vorliegen.

3. Unterlagen der Privatpraxis (von uns für Sie vorbereitet)

- **Bestätigung der Behandlungsbereitschaft:** Nachweis, dass in unserer Praxis ein Platz sofort oder zeitnah verfügbar ist.
- **Qualifikationsnachweis:** Kopie unseres Arztregistereintrags und der Approbationsurkunde.

4. Ihr persönliches Antragsanschreiben

- **Formloser Antrag:** Ein kurzes Schreiben an die Kasse mit dem Betreff „Antrag auf Kostenerstattung gemäß § 13 Abs. 3 SGB V“.
- **Begründung:** Kurze Schilderung der persönlichen Belastung und Hinweis auf das beigefügte Suchprotokoll.

Wichtige Hinweise:

- **Zeitpunkt:** Reichen Sie den Antrag unbedingt **vor** der ersten regulären Therapiestunde ein. Eine rückwirkende Erstattung ist meist nicht möglich.
- **Fristen:** Die Krankenkasse muss in der Regel innerhalb von 3 bis 5 Wochen über Ihren Antrag entscheiden.

Protokoll über die erfolglose Suche nach einem Therapieplatz

Name der/s Versicherten: _____

Versichertennummer: _____

Datum	Name des Psychotherapeuten (mit Kassensitz)	Telefon / Kontakt	Ergebnis (z.B. Wartezeit > 6 Monate, Aufnahmestopp)

Ergebnis der Bemühungen:

Trotz intensiver Bemühungen konnte im zumutbaren Umkreis kein Therapieplatz bei einem Therapeuten mit kassenärztlicher Zulassung innerhalb einer angemessenen Wartezeit gefunden werden. Die oben aufgeführten Therapeuten wurden kontaktiert.

Datum/Unterschrift PatientIn: _____

MUSTERANTRAG AUF KOSTENERSTATTUNG

Absender: [Vorname Name, Adresse, PLZ Ort]

Krankenkasse: [Name der Kasse, Adresse]

Ort, Datum: [Aktuelles Datum]

Antrag auf Kostenerstattung für Psychotherapie gemäß § 13

Abs. 3 SGB V

Versichertennummer: [Nummer einfügen]

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich die Übernahme der Kosten für eine ambulante Psychotherapie in einer Privatpraxis (Kostenerstattungsverfahren).

Trotz intensiver Bemühungen war es mir nicht möglich, bei einem Therapeuten mit kassenärztlicher Zulassung in einer zumutbaren Entfernung und angemessenen Zeit einen Therapieplatz zu finden. Da jedoch eine dringende Behandlungsnotwendigkeit besteht (siehe beigefügtes ärztliches Attest), ist eine weitere Wartezeit medizinisch nicht vertretbar.

Folgende Unterlagen füge ich diesem Antrag bei:

1. Nachweis über die erfolglose Suche (Suchprotokoll)
2. Ärztliche Bescheinigung über die Dringlichkeit (Attest)
3. PTV 11 Formular aus der Sprechstunde
4. Bestätigung der Privatpraxis Mansour & Mansour über die zeitnahe Aufnahme sowie Qualifikationsnachweis

Ich bitte Sie, über diesen Antrag zeitnah zu entscheiden, damit ich die Behandlung beginnen kann. Bitte bestätigen Sie mir schriftlich die Kostenübernahme.

Mit freundlichen Grüßen

[Unterschrift]

Kleiner Tipp: Den Antrag am besten **per Einschreiben** schicken oder persönlich abgeben, damit die 3- bis 5-wöchige **Bearbeitungsfrist** der Kasse nachweislich startet.